

ALBERT MATL

Ständ. gerichtl. beeideter Sachverständiger und
Schätzmeister für Briefmarken.

Experte im Dorotheum

Präsident des Verbandes
Österreichischer Briefmarkenprüfer.

Mitglied d. A. I. E. P. und des
„Bundes der philatelistischen Prüfer e. V.“ München

1193 Wien XIX,
Friedlgasse 40

Österr. Postsp.-Kto.
7374.351

Prüfungsattest

Österreich 1854.

- Beschreibung:** Freimarken zu 1 kr gelb + 2 kr schwarz +
3 kr hellrot (zwei Stk. in verschied.
Nuancen) zusammen als Buntfrankatur auf
einem Brief nach Temesvar.
Alle Marken sind in Type III und auf
Maschinenpapier, und mit dem Einkreisstpl.
M E D V I S C H 30/3 klar entwertet.
- Befund:** Nach meinem Dafürhalten sind Marken und
Stempel e c h t, und ich habe den Brief
mit meinem Zeichen MATL 108 versehen.
- Alle Marken sind voll gerandet und frisch.
Der 1 kr - Wert wurde bereits vor dem
Erhaltung: Aufkleben durchrissen.
- Eine seltene und interessante Frankatur !

Matl

Wien, den

28.2.84



Die Beschreibung der Erhaltung bezieht sich auf den Zustand der Marken zum Zeitpunkt der Expertise. Die Prüfung umfaßt die Feststellung der Echtheit von Marke und Entwertung sowie den Erhaltungszustand, doch ohne Gewähr mit Einschluß des möglichen Irrtums.